

---

Aktenzeichen

Verfasser

Freitag, Christine

---

Beratung

Jugendhilfeausschuss

Datum

21.07.2016

öffentlich

---

Betreff

**Hilfen zur Erziehung -Sachstandsbericht-**

---

## Sachverhalt:

Seit der letzten JHA-Sitzung am 12.01.2016 ergaben sich folgende Änderungen:

Stand 01.12.2015	66	Minderjährige
Stand 01.07.2016	47	Minderjährige
und	8	Volljährige
unbegleitete Minderjährige		
Stand 01.06.2016	34	Minderjährige
und	8	Volljährige

Im Januar 2016 wurden 66 Minderjährige in Heimen gezählt. Die unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge wurden eingerechnet. Zur besseren Übersicht wurden die Zahlen der unbegleiteten minderjährigen nun separat aufgeführt.

Insgesamt ist die Zahl von Kindern in Heimerziehung relativ stabil im Vergleich zu den Vorjahren. Auch die Zahlen von Kindern in der Vollzeitpflege in der teilstationären Hilfe und bei den Eingliederungshilfen für seelisch behinderte Kinder sind weitgehend unverändert.

Zunehmend werden Kinder im Rahmen der Eingliederungshilfe mit Schulbegleitern unterstützt.

Die Gründe, die Jugendhilfemaßnahmen erforderlich machen, sind unverändert und auch die gesetzlichen Verpflichtungen des Jugendamtes sind die gleichen wie bisher. Jeder Einzelfall muss umfassend geprüft und steuernd begleitet werden.

Die Bevölkerung ist sich zunehmend ihrer Rechte bewusst und fordert diese auch ein. Auch der Druck der Schulen ist hoch, da die Lehrkräfte wegen den Auffälligkeiten der Schüler oft an der ordnungsgemäßen Unterrichtsgestaltung behindert werden.

## Anlagen:

AUFSTE11